

Gegenstand: Anfrage des Stadtratsmitgliedes Christiane Angerer der SPD-Stadtratsfraktion nach §16 GeschO vom 20.07.2026 betreffend Spielgeräte auf diversen Spielplätzen
hier: Bekanntgabe in der Sitzung des Stadtrates am 30.09.2026

I. Frage 1:

Aus welchen Gründen wurden die genannten Spielgeräte entfernt und ist jeweils ein Ersatz vorgesehen?

Antwort:

Es ist richtig, dass Spielgeräte aufgrund von Verschleiß oder Vandalismus abgebaut werden. In diesem Zusammenhang wird stets versucht, diese Spielgeräte adäquat zu ersetzen. Das bedeutet jedoch nicht, dass genau das gleiche Gerät beschafft wird. Häufig gibt es diese Geräte nicht mehr oder die Anforderungen an den Kinderspielplatz haben sich geändert.

KSP Moselstraße:

Die Lokomotive ist abgebrannt. Als Ersatz wurde ein Sandspielgerät mit Bagger verbaut und ein Sonnensegel ergänzt.

KSP Thurnauer Weg:

Die Seilbahn hatte einen nicht reparierbaren technischen Defekt und wird nach Genehmigung des Haushalts 2026 ersetzt. Aufgrund langer Lieferzeiten wird der Einbau erst 2027 möglich sein. Eine Prüfung, ob für den Spielplatz zeitnah Ersatzspielgeräte beschafft werden können, ist bereits erfolgt und die Umsetzung vorbereitet.

Frage 2:

Gibt es weitere städtische Spielplätze, auf denen in den vergangenen Jahren Spielgeräte entfernt und bislang nicht ersetzt wurden?

Antwort:

Nein.

Es werden regelmäßig Spielgeräte wegen Vandalismus, defekten oder nicht bestandener TÜV-Prüfung abgebaut und müssen ersetzt werden. Neuster Fall ist die Rutsche auf dem *KSP Neckarstraße*. Diese wird in den nächsten Tagen abgebaut und ein entsprechender Ersatz geplant und beschafft.

Wie bereits oben ausgeführt, werden Geräte teilweise in anderer Ausführung ersetzt. Wenn es sich um mehrere Geräte handelt und der Spielplatz in die Jahre gekommen ist, wird eine Komplettsanierung des Spielplatzes unter zeitgemäßen Anforderungen und nach aktuellen Bestimmungen durchgeführt. Mittel wären dann für den städtischen Haushalt als investive Maßnahme einzuplanen.

Im Zuge von Sanierungsplanungen wird auch immer geprüft, ob ein Spielplatz wegen Nichtbenutzung aufgelassen werden kann. Die entfernten Geräte werden dann nicht mehr ersetzt.

Frage 3:

Falls ja, in welchem zeitlichen Rahmen ist mit einer Umsetzung zu rechnen?

Antwort:

. / .

Frage 4:

Welche finanziellen Mittel stehen im Haushalt 2026 für Ersatzbeschaffungen und die Erneuerung von Spielgeräten zur Verfügung?

Antwort:

Im Haushalt STG sind für 2026 125.000,- € eingeplant. Diese sind meist schon nach einem halben Jahr verplant.

STG ist bestrebt die städtischen Kinderspielplätze immer fristgerecht zu kontrollieren, zeitnah zu warten und auf einem für den Spielwert qualitativ hochwertigem Niveau zu halten.